

# GALERIE

ANGEWANDTE KUNST SCHNEEBERG  
IM SCHLOSS LICHTENWALDE

NEUE AUSSTELLUNG AB 16.11.



## HORIZONTE

Zwischen Wirklichkeit  
und Phantasie

SPIEGELUNG Mischtechnik von Claudia Thieme

Foto: Claudia Thieme

Ab dem 16. November sind in der Galerie Angewandte Kunst Schneeberg im Lichtenwalder Schloss Arbeiten von Claudia Thieme und Karsten Braune aus Pulsnitz zu sehen. Beide Designer studierten in Schneeberg und sind seit vielen Jahren erfolgreich auf verschiedenen Gebieten tätig. Claudia Thieme erlernte den Beruf einer Textilzeichnerin, studierte in Schneeberg Textildesign und an der Hochschule der Bildenden Künste Saarbrücken Produktdesign, arbeitete als Textildesignerin in

Bitte weiterlesen ►



**VOGELFIGUREN** aus Stahl und Holz von Karsten Braune

Fotos: May Voigt

der Industrie, war dann von 1996 bis 2000 freiberuflich tätig in den Bereichen künstlerischer Handsiebdruck, Malerei und Grafikdesign und danach vor allem als Malerin und Farb- bzw. Raumgestalterin. Ihre weiteste Studienreise führte sie nach Japan. Auf zahlreichen Gemeinschafts- und Personalausstellungen wurden ihre Arbeiten bisher gezeigt.

Karsten Braune ist gelernter Holzspielzeugmacher, absolvierte ein Abendstudium Malerei/Grafik in Chemnitz, studierte in Schneeberg Holzgestaltung und weilte zu Studienaufenthalten in Lateinamerika und Japan. Zwischen 1998 und 2007 nahm er Lehraufträge an der Westsächsischen Hochschule (Fakultät Angewandte Kunst Schneeberg) sowie an der Handwerkskammer Chemnitz wahr. Er stellte

Bitte weiterlesen ►



**BEGINNENDER WINTER Mischtechnik von Claudia Thieme**

**Foto: Claudia Thieme**

aus in Deutschland, den USA, den Niederlanden, in Japan und in Finnland. Für seine Arbeiten erhielt er den Deutschen Spielzeug-Designpreis Holz 1994 / 95, eine Anerkennung beim Sächsischen Staatspreis für Design 1995, Auszeichnungen zu „Tradition und Form“ in den Jahren 2000, 2004 und 2008 sowie den Leserpreis der „Freien Presse“ 2009.

Karsten Braune ist besonders durch seine innovativen Beiträge zur Figurenwelt und zum Spielzeug des Erzgebirges bekannt geworden. In unserer Ausstellung zeigen wir aber vor allem seine weniger bekannten, fast skulptural anmutenden Vögel und Engel, die sich wunderbar fügen zu den stimmungsvollen Landschaften von Claudia Thieme.

Horizontlinien, die eine Trennung zwischen Wirklichkeit und Phantasie markieren, bilden das Leitmotiv unserer Exposition. Sie sind nicht scharfgezeichnet, vielmehr verschwimmen Realität und Traum miteinander.